

# Ein Tag in Donauwörth

## für Einzelreisende und Familien

- zusammengestellt von der Städt. Tourist-Information Donauwörth -



donauwörth  
Bayerisch-schwäbische Donauperle  
an der Romantischen Straße

In der Mitte von Deutschlands bekannter Ferienroute, der „Romantischen Straße“, trifft man am Zusammenfluss von Donau und Wörnitz auf die Große Kreisstadt Donauwörth (403 m ü. M.) im Landkreis Donau-Ries. Aufgrund ihrer zentralen Lage ist die Stadt als Verkehrsdrehscheibe Bayerisch-Schwabens beliebtes Ausflugsziel für Städtebummler und darüber hinaus idealer Ausgangspunkt für Ausflüge in die erlebenswerte Umgebung. Donauwörth, zunächst eine kleine Inselfiedlung („Wörth“ = Insel) aus der Zeit der Völkerwanderung, rückt erst mit dem Bau einer Donaubrücke um das Jahr 977 ins Licht der Geschichte. Der rasche wirtschaftliche Aufstieg der Stadt im Mittelalter lässt Donauwörth als einzige schwäbische Donau-Stadt 1301 „Freie Reichsstadt“ werden. Heute leben etwa 20.300 Menschen in der liebenswerten Stadt.



### Vormittag ab 09:00 Uhr

Angekommen in Donauwörth beginnen Sie Ihren Besuch in der Reichsstraße. Diese liegt im Zentrum der Altstadt, nur etwa 600 Meter vom Bahnhof entfernt und ist somit optimaler Ausgangspunkt für Ihre Erkundungstour. Folgen Sie vom Bahnhof aus der Bahnhofstraße in Richtung Stadtmitte, schlendern über die Altstadtinsel Ried und durch das Rieder Tor direkt ins Herz Donauwörths. Die stattlichen Bürgerhäuser mit ihren schmucken Giebeln erinnern an die stolze reichsstädtische Vergangenheit. Neben dem historischen Rathaus befinden sich hier das Tanzhaus, das Fuggerhaus und das Liebfrauenmünster, von dessen Turm zu besonderen Festtagen die „Pummerin“, eine der größten Turmglocken Schwabens, klingt.

### 09:00 Uhr: Auf Entdeckungstour zu Fuß: Lauschtour mit Klappi Storch

Vom Rathaus aus startet Ihre Lauschtour, welche Ihnen auf amüsante, unterhaltsame Weise viele interessante Fakten über die ehem. Freie Reichsstadt präsentiert. Mit dem Audio-Guide (iPod-Verleih in der Tourist-Information oder kostenlose App aufs Smartphone laden) geht es mit dem Donauwörther Maskottchen „Klappi Storch“ auf Entdeckungstour durch die Stadt. Die etwa 2 km lange Tour führt Sie u.a. vorbei am Mangoldfelsen, Heilig-Kreuz-Kirche, Fuggerhaus, Tanzhaus, Heimatmuseum und Fischerbrunnen auf der Altstadtinsel Ried und endet nach ca. 60 Minuten wieder am Rathaus.



**App-Download/Info:** <https://www.bayerisch-schwaben.de/a-mit-klappi-durch-donauwoerth>

**Adresse/Treffpunkt/Start:** Städt. Tourist-Information, Rathausgasse 1, 86609 Donauwörth

**Erreichbar per ÖPNV:** Stadtbus Donauwörth (Linie 1, 2, 6 - Ausstieg: Liebfrauenmünster/Marienapotheke oder Umkehr)

### 10:15 Uhr: Besichtigung Donauwörther Liebfrauenmünster

Bei Ihrer Tour durch die Stadt sollten Sie auf jeden Fall einen Besuch des gotischen Liebfrauenmünsters „Zu Unserer Lieben Frau“ einplanen. In diesem mächtigen, verputzten Backsteinbau (1444–67) mit gotischen Decken- und Wandmalereien des 15. und frühen 16. Jahrhunderts sind besonders die steinerne Muttergottes über dem Sakristei-Eingang (um 1430), das filigrane Sakramentshäuschen sowie der Taufstein aus 1503, eine überlebensgroße Pietà um 1508 sowie das Holzkruzifix über dem Choraltar von 1513 sehenswert. Bemerkenswert sind außerdem die zahlreichen Grabsteine und Epitaphien der Deutschordenskomturen. Eine Besonderheit der Kirche besteht darin, dass das Bodenniveau zum Altar hin 120 cm abfällt. Vom Turm klingt zu besonderen Festtagen die „Pummerin“, eine der größten Turmglocken Schwabens.



(Kirche i.d.R. tagsüber frei zugänglich)

**Adresse/Treffpunkt/Start:** Liebfrauenmünster, Münsterplatz 1, 86609 Donauwörth

**Erreichbar per ÖPNV:** Stadtbus Donauwörth (Linie 1, 2, 6 - Ausstieg: Liebfrauenmünster/Marienapotheke)

## 11:00 Uhr: Besuch Spätbarocke Kloster- und Wallfahrtskirche Heilig Kreuz

Ein Muss auf Ihrer Sightseeingtour ist der Besuch der Wallfahrtskirche Heilig Kreuz. Sie gilt als Musterbeispiel Wessobrunner Stuckkunst und genießt als Wallfahrtskirche mit einer Doppelwallfahrt ein hohes Ansehen. In der Gruftkapelle werden die Original-Kreuzpartikel, die im Jahre 1029/1030 aus Konstantinopel nach Donauwörth gebracht wurden, aufbewahrt. Das erste schriftliche Zeugnis der Kreuzreliquie gibt eine Papsturkunde aus dem Jahr 1049. In der ehemaligen Klosterkirche befindet sich auch die Grabstätte der Maria von Brabant, Gemahlin des bayerischen Herzogs Ludwig II. dem Strengen, der sie im Jahre 1256 auf der Burg Mangoldstein aus Eifersucht enthaupten ließ. Das Dach des Klosters ist zudem das Zuhause der Donauwörther Storchenfamilie, die hier seit mehreren Generationen wohnt. (Kirche i.d.R. tagsüber frei zugänglich)

**Adresse/Treffpunkt/Start:** Heilig-Kreuz-Str. 19, 86609 Donauwörth

**Erreichbar per ÖPNV:** Stadtbus Donauwörth (Linie 1, 2, 6 - Ausstieg: Liebfrauenmünster/Marienapotheke)



## Mittagspause ca. 12:00 Uhr

In ganz Donauwörth stehen zahlreiche Lokale zur Mittagseinkehr zur Verfügung. Von mediterraner Küche bis zu traditionellen Speisen – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die Gastronomiebetriebe, in denen die typische bayerisch-schwäbische Gastlichkeit gepflegt wird, freuen sich auf Ihren Besuch!

## Nachmittag ab ca. 13:30 Uhr

### 13:30 Uhr Käthe-Kruse-Puppen-Museum

Das Käthe-Kruse-Puppen-Museum zeigt in der Dauerausstellung über 150 Puppen, Schaufensterfiguren und Puppenstubenpuppen aus der weltbekannten Manufaktur der Käthe Kruse Puppen von den Anfängen um 1910 bis heute. Das Museum ist dem Lebenswerk der Käthe Kruse gewidmet, die 1883 als uneheliches Kind einer Näherin in Dambrau bei Breslau geboren wurde und später mit ihren Puppen Weltruhm erlangte. Schlendern Sie gemütlich durch die Ausstellung und lernen die Welt der Puppenkünstlerin kennen. Für Ihren Besuch sollten Sie etwa eine Stunde einplanen.

(Oktober bis April: Do - So von 14:00 – 17:00 Uhr, Eintritt: 2,50 € pro Person. Aktuell wird eine vorherige Anmeldung des Besuchs unter Tel. 0906/789-170 empfohlen.)

**Adresse/Treffpunkt/Start:** Pfliegstraße 21 a, 86609 Donauwörth

**Erreichbar per ÖPNV:** Stadtbus Donauwörth (Linie 1, 2, 6 - Ausstieg: Pfliegstraße)



### 14:30 Uhr Individueller Spaziergang durch die Stadt

Erleben Sie die herrliche Natur Donauwörths bei einem Spaziergang z.B. entlang der Stadtmauer im Verlauf des Bahndammes der ehem. Ludwig-Süd-Nord-Bahn durch die Promenade. Ebenso entspannend ist ein Spaziergang durch die Onkel-Ludwig-Anlage, einem idyllischen, ca. 800 m langem Weg entlang der alten Stadtmauer vom Rieder Tor entlang der kleinen Wörnitz vorbei am Färbertörl und Heilig-Kreuz-Garten bis zur Wörnitz. Der Alte Donauhafen, einst "Schwabens größter Hafen", heute attraktive Ufer-Promenade und der kleine Park am „Donauspitz“, dem Zusammenfluss von Donau und Wörnitz, laden mit zahlreichen Ruhbänken zum Verweilen ein.

**Download/Info:** <https://www.donauwoerth.de/tourismus/fuehrungen/stadtrundgang-auf-eigene-faust/>

**Adresse/Treffpunkt/Start:**

**Promenade:** Promenade 43, 86609 Donauwörth

**Onkel-Ludwig-Anlage:** Spitalstraße 11 (Rieder Tor), 86609 Donauwörth

**Alter Donauhafen:** Kapellstraße/Zirgesheimer Straße, 86609 Donauwörth

**Donauspitz:** Weidenweg/Umkehr, 86609 Donauwörth

**Erreichbar per ÖPNV:**

**Promenade & Onkel-Ludwig-Anlage:** Stadtbus Donauwörth (Linie 1, 2, 6 - Ausstieg: Liebfrauenmünster/Marienapotheke oder Umkehr)

**Donauspitz:** Stadtbus Donauwörth (Linie 1, 2, - Ausstieg: Weidenweg oder Umkehr)

**Alter Donauhafen:** Stadtbus Donauwörth (Linie 3, 4, 6 - Ausstieg: Kapellstraße)



## Rückreise ca. 16:00 Uhr

### Tipps für die Heimreise

Bevor Sie sich nach Ihrem Aufenthalt auf die Heimreise begeben, empfiehlt sich noch ein Besuch des Geotops Kalvarienberg im Donauwörther Stadtteil Wörnitzstein, von wo aus Sie einen herrlichen Ausblick über das Vorries und das Wörnitztal haben. Alternativ bietet sich auch ein kleiner Abstecher in eine der sehenswerten, idyllischen Nachbarstädte, wie z.B. Harburg, Monheim, Wemding, Nördlingen, Oettingen, Rain am Lech, Neuburg an der Donau oder Augsburg an.

**Adresse/Treffpunkt/Start:**

**Geotop Kalvarienberg:** Stadtteil Wörnitzstein, Am Kalvarienberg, 86609 Donauwörth

[https://www.geopark-ries.de/wege/lehrpfad\\_geotope\\_kalvarienberg-2286/](https://www.geopark-ries.de/wege/lehrpfad_geotope_kalvarienberg-2286/)

86655 Harburg, 86720 Nördlingen und 86732 Oettingen (über B 25), 86650 Monheim, 86655 Wemding und 86150 Augsburg (über B 2)

86641 Rain am Lech und 86633 Neuburg an der Donau (über B 16)



Bilder: U. Steger, S. Münchmeyer, hefoe, S. Sisulak